

nur die Spitzen der ersteren protektiv gefärbt. Wie
mit das schon früher gezeigt. Dieselbe durch den Hinweis
auf die beiden verwandten Arten *Van. polychloros* und
urticae. (Fig. 16, 17 und 18). Bei *polychloros* treten

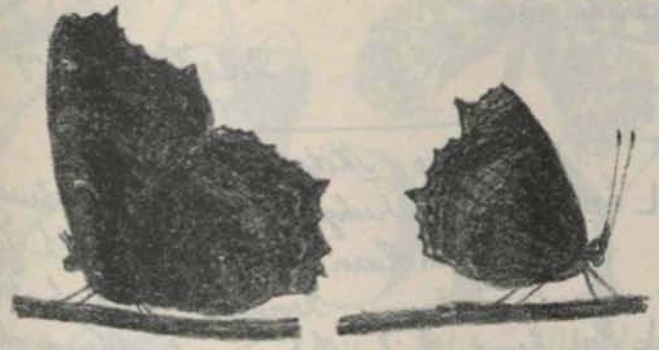


Fig. 16. *Van. polychloros* L., *Van. urticae* L., sitzend.

die zusammengeklappten Vorderflügel in der Ruhe,
stark aus den Hinterflügeln hervor, wäh-
rend bei *urticae* nur der Spitzenteil herausragt. Und
die Färbung folgt dem genau, während bei *polychlo-*
ros die ganze Vorderflügel - Unterseite protektiv ge-

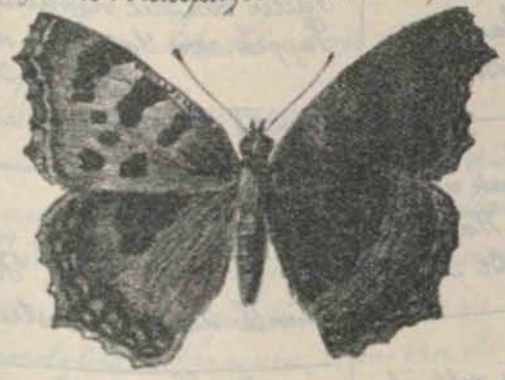


Fig. 17. *Van. polychloros* L., 1. Oberseite, 2. Unterseite.

färbt ist, beschränkt sich die Färbung bei *urticae*
auf die Vorderflügelspitze.

Man sieht also, daß von der Gewohnheit der
Flügelhaltung die Färbung der Unterseite überall, wo
überhaupt eine protektive Zeichnung auftritt, ab-



Fig. 18. *Van. urticae* L.

hängt, ja sehr oft
ein scharfer Gegen-
satz in der Färbung
der gedeckten und
nicht gedeckten Thei-
le des Vorderflügels
auftritt. Als ein
weiteres Beispiel der

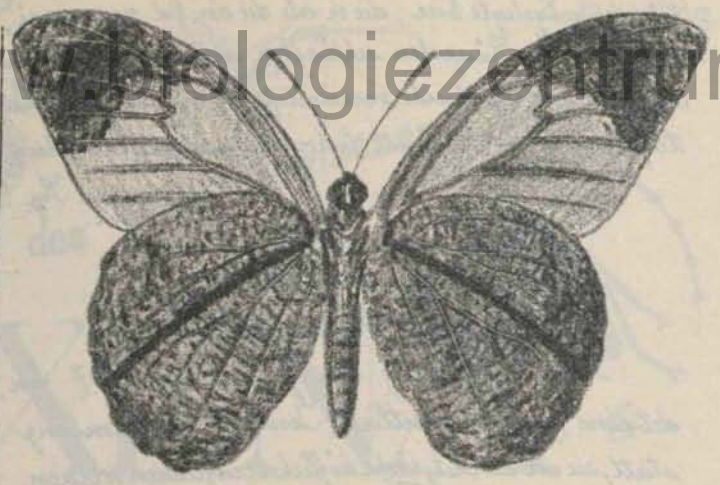


Fig. 19. *Hebomoja glaucippe*, Unterseite.

Falter, die die Vorderflügel einschieben, können wir *Hebo-*
maja glaucippe aus Indien anführen (Fig. 19), wäh-
rend die schon früher angeführten Blattschmetterlin-
ge, analog der *Van. polychloros*, die Flügel nur ganz

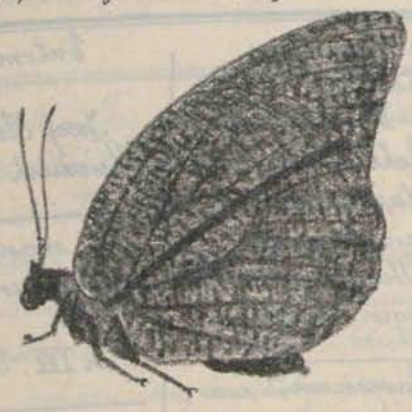


Fig. 20. *Heb. glaucippe*, sitzend.

wenig einschieben.
Man kann für
diesen Gegenstand
auch in unseren
Gegenden noch
mehr Belege fin-
den, so z. B. in
der Familie der
Lycacniden, wo
die *Preclaarten*
die Vorderflügel

in der Ruhe frei, die *Polyommatus* arten eingezogen
tragen. Bei beiden Gattungen ist die Zeichnung auf
der Vorderflügel - Unterseite dem entsprechend: bei er-
sterer eine gleichmäßige Färbung, bei letzterer ein
Unterschied in derselben zwischen der bedeckten und
unbedeckten Fläche.

(Fortsetzung).

Kleine Mitteilungen.

Wie uns von unserem Mitgliede Hr. Th. Wagner mitge-
teilt wird, ernährt sich *Od. pruni* auch von der Rotbuche
(*Fagus sylvatica* L.). Im vorigen Jahre fand einer sei-
ner entomologischen Freunde die Raupen an der betref-
fenden Pflanze. Ebenso fand Hr. Wagner an derselben

Pflanze abgelegt über, die er als die der Vorjahrs in
kannte. Die Raupchen schlüpfen und gehen beim
Füttern mit Rotbuche vorzüglich, womit diese als Fut-
terpflanze der Art mit Sicherheit nachgewiesen erscheint.
Kly.

Die Mitteilungen werden nur an Mit-
glieder abgegeben.
Einschreibgebühr 1 Kr., Jahresbeitrag 5 Kr. 20^h,
welcher auch hal- oder vierteljährlich eingezahlt
werden kann.

Die Vereinsleitung

Vereinsnachrichten.
General-Versammlung.

Am Donnerstag den 12. September 1907 fin-
det eine außerordentliche General-Versammlung
statt, zu der die Mitglieder höflichst eingeladen werden.

Tages-Ordnung:

- 1) Wahlen, 2) Anträge.

Vom 5. September angefangen finden unsere Ver-
einssabende wieder jeden Donnerstag Abends um
8 Uhr statt.

Neue Mitglieder:

- L Entomologische Tischgesellschaft in Innsbruck,
vertreten durch Herrn Edmund Kuttin, k.k. Fi-
nanz-Rechnungs-Revident, Innsbruck, Tirol.
- L Herr Ernst Reika, k.k. Gewerbe-Oberinspektor,
Landhausgasse Nr. 3. Innsbruck, Tirol.
- L " Söte Franz, Wien V. Schönbrunnerstraße Nr. 87.
- L " Horwoka Rudolf, Wien XIV. Reindorfstraße Nr. 15.
- L " Piffel Hubert, Zeichner im k.k. mil. techn. Co.,
mitte, Wien I. Favoritenstraße Nr. 58.

Entomologen-Rendezvous
im Rohrwald:
Fräulein Kuranda's Waldschänke,
in Ober-Rohrbach:
Caffee-Restaurations
am goldenen Bründel
Waldstraße Nr. 81.
Für Entomologen Nachtlager

Überliegende Puppen von *G. isabellae*,
Sat. spini und *pavonia* gibt ab
Fr. Harmuth
Wien IX. Lichtensteinstraße Nr. 82.

Raupen von *Act. caja* und Puppen
von *D. tiliacae* gibt ab
Walsch
Wien II. III. Pfarrgasse Nr. 26.

Falter von *Gaell. isabellae* sowie
Puppen von *Pter. proserpina*, *Sat.*
pyri und *spini* gibt ab
Josef Föl
Wien IX. Brigittagasse Nr. 15.

Entomologen-Rendezvous
in Mötzing:
Josef Helmatreit's Gasthaus
Friedrich Schillerstraße Nr. 90.
Wer spannt tadellos Falter?
Mitteilungen mit Preisangabe erbittet
J. Walter
Wien VII. Galitzierstraße Nr. 80.

Puppen
von *Sat. pyri* und *spini* gibt ab
Kysela
Wien IX. Pasettierstraße Nr. 27.

Gaell. isabellae-
Falter sind abgegeben
Fr. Harmuth
Wien IX. Lichtensteinstraße Nr. 82.

Puppen
von *Deil. vespertilio* gibt ab
R. Wagner
Wien XVIII. Kronikagasse Nr. 28.

Tausch.
Falter von *Deil. vespertilio* und
Puppen von *Sat. pyri* sucht
Klanns Imoboda
Wien XV. Goldschlagstraße Nr. 30.

Puppen
von *Pter. proserpina* gibt ab
Fr. Harmuth
Wien IX. Lichtensteinstraße Nr. 82.

Im Tausche abzugeben:
Falter von *Fan. is.*, *Sem. plantagi-*
nis, Puppen von *Gph. ligustri*, *Ex. tana-*
stris, *Pt. proserpina* und *tal. tau.*
Th. Wagner
Wien XIV. Felberstraße Nr. 100.

Puppen von *Th. poluxena* abzuge-
ben gegen Puppen von *P. machaon*, *Gph.*
ligustri oder Falter von *P. atalan-*
ta und *Exoten*.
Karl Stephan
Wien XVII. Salvauberggasse Nr. 8.

Zuschriften sind zu richten an den Obmann Fr. Harmuth, Wien IX. Lichtensteinstr. 82.

Im Selbstverlage des Vereines. Für den Inhalt verantwortlich Em. Kysela.
Druck lithographische Anstalt Fr. Jost, Wien.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des entomologischen Vereines Polyxena](#)

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: [2_5](#)

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: [Kleine Mitteilungen. 29-30](#)